

**Frau  
Grandinson Turanka  
Optingenstrasse 10  
3013 Bern**

**Muntelier, den 3. Februar 2001**

**Liebe Freunde, liebe Turanka**

**Ich habe gerade heute in der Post Euere Einzahlung von Fr. 100.—vorgefunden, die jetzt in das neue Postcheckkonto überwiesen wird. Ich will mit dem neuen Konto die zwei Richtungen der Politeon trennen. Die eine Richtung ist die materielle Hilfe für Schulen und Gemeinden. Die Hilfe für die Menschen im Grenzgebiet von Ungarn ist: „100 Tage-100 Mahlzeiten-100 Bedürftige“! Ich freue mich schon jetzt zu wissen, dass für einen Franken einem Menschen im nächsten Winter eine Mahlzeit verabreicht werden kann. Das wird ein echtes Geschenk für ALLE Spender! Wenn ich Dir jetzt einen Einzahlungsschein beilege, ist dies „NUR“ als Dokument zu sehen, dass es einen echten Anfang genommen hat. Ich werde noch ein kleines Dokument entwerfen, das jedem Spender zugestellt werden soll als Dank für die Spende und als Ausweis seiner Gabe.**

**Ich danke Euch für die Unterstützung meiner Aktion.  
Herzlichen Gruss und auf ein baldiges Wiedersehen**

**Jeannette und Louis**